

W o c h e n i n f o

der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta
Basilika St. Margareta, St. Cäcilia, St. Katharina, St. Maria vom Frieden, St. Reinold, St. Ursula, St. Viktor

Nr. 20, 5. Sonntag der Osterzeit, 15. Mai 2022
L1: Apg 14,21b-27 L2: Offb 21,1-5a Ev: Joh 13,31-33a.34-35

Nachrichten aus der Bücherei St. Ursula

Der Leseraum für Abschied und Trauer mit einem umfangreichen Literaturangebot ist fertig und steht Ihnen zur Verfügung zur Ausleihe, einer besinnlichen Stunde oder auch für ein Gespräch unter Betroffenen. Die Öffnungszeit ist **mittwochs zwischen 16 und 18 Uhr** sowie nach Vereinbarung. Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16 bis 18 Uhr bieten die Ökumenische Hospizgruppe Gerresheim und die Patrick-Sondenheimer-Stiftung Beratungsstunden an.

Beratung für Seniorinnen und Senioren

Unsere Seniorenreferentin Gabriela Jaik und Frau Parke bieten **dienstagsmorgens von 9 – 11 Uhr** „Im Rund“ am Staufenplatz in Grafenberg wieder Sprechstunden zur Beratung für Senioren (Pflegegrade, Schwerbehindertenrecht) an. Wir unterstützen Sie gerne!

Unsere **Kolpingsfamilien** laden alle Interessierten und Pfarrangehörigen herzlich ein, an den Versammlungsabenden teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es besteht weiterhin Maskenpflicht.

Kolpingsfamilie St. Margareta: Montag, 16.05., 20 Uhr im Kamin-Hippolytzimmer, Stiftsgebäude: „Mystisch, Feierlich, Farbenprächtig – Theologie im 20. Jahrhundert – Die Kirchenfenster von St. Margareta“, Ref.: Dr. Beate Johlen-Budnik

Kolpingsfamilie Vennhausen: Dienstag, 17. Mai., 15 Uhr im Pfarrsaal St. Katharina: „Seniorencafé“

Donnerstag, 19.05., 15:30 Uhr im Pfarrheim St. Katharina: „Elterncafé: Herzliche eingeladen sind alle Familien mit Kindern bis zu 6 Jahren – Geschwister sind willkommen“

Samstag, 21.05., 15 Uhr: „Familienausflug zum Haus Bürgel: „Herzliche Einladung an Familien mit Kindern ab 4 Jahren. Wir werden eine Gruppenführung zum Thema **Teichsafari** machen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung erbeten bis 14.05. bei Sonja Nieraese unter [jungefamilien\[at\]kolping-vennhausen.de](mailto:jungefamilien[at]kolping-vennhausen.de) an. Die Kosten betragen 5 Euro pro Erwachsenem; Kolpingmitglieder und Kinder sind frei.“

Kurs zur Ehevorbereitung

Sie wollen heiraten und planen Ihre Hochzeit in der Kirche? Der Tag für Hochzeitspaare bietet interessierten Paaren Anregungen zur Gestaltung der kirchlichen Trauung, Impulse zur Stärkung der Partnerschaft und Zeit füreinander. Ein erfahrenes Team kirchlicher Mitarbeiter berät und klärt offene Fragen rund um Ihre Hochzeit. Das Seminar besteht aus zwei Teilen: der Online-Abendtermin am **Montag, 16. Mai, von 18 bis 20:30 Uhr** vermittelt Information rund um den Traugottesdienst, der Tag im Maxhaus am **Samstag, 21. Mai, von 10 bis 17 Uhr** widmet sich den Themen Ehe als Sakrament und gelingende Partnerschaft. Information und Anmeldung beim ASG-Bildungsforum 17 40-0 oder asg-bildungsforum.de.

Predigerinnentag in St. Gertrud

Zum dritten Mal findet der bundesweite Predigerinnentag zum Feiertag der Apostelin Junia statt. Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), hat dazu aufgerufen. Aus diesem Anlass predigt Kornelia Fehndrich, kfd-Stadtdekanatsleiterin Düsseldorf, am **Dienstag, 17. Mai**, in der Heiligen Messe um **18 Uhr** in St. Gertrud, Alt Eller 31. Frauen lesen die Heilige Schrift aus einem anderen Blickwinkel und bereichern so die Bibelauslegung.

Spargelfahrt nach Walbeck

Es gibt noch ein paar Karten für die Fahrt am **Donnerstag, 09.06., ab 11 Uhr** nach Walbeck zum Spargelesen. Die Karte kostet 25 Euro pro Person. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Jaik: Telefon 0211 – 229547933 oder mobil 0171 196 93 57 oder gabriela.jaik@st-margareta.de

Verfassungstag: Die Demokratie braucht uns!

Die Demokratie steht unter Druck, wie noch nie in den letzten Jahrzehnten. Weltweit wenden sich viele Menschen von ihr ab und sehnen sich nach „starken Führern“. Der aktuelle Krieg in der Ukraine hat zusätzlich weltweit den Konflikt zwischen einem freiheitlichen und einem antidemokratischen Gesellschaftsmodell in den öffentlichen Blick gerückt. Viele Menschen fragen sich: Was kann ich tun, um die Demokratie zu stärken und für die Zukunft zu sichern? Claudine Nierth, Bundessprecherin des Vereins „Mehr Demokratie“, gibt am **Montag, 23. Mai, um 18 Uhr** im Weiterbildungszentrum VHS, Bertha-von-Suttner-Platz 1, Impulse für Zivilgesellschaft und gelebte Demokratie. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos zur gemeinsamen Veranstaltung des ASG-Bildungsforums und der Volkshochschule Düsseldorf zum Verfassungstag am 23. Mai unter: www.asg-bildungsforum.de

1. Düsseldorfer Fahrrad-Sternwallfahrt am Pfingstmontag im Rahmen des Stadtradelns zum Kloster Knechtsteden

Alle Unterteams des Stadtradelnteams „Katholisches Düsseldorf“ und alle weiteren Interessierten sind herzlich eingeladen, sich am **Pfingstmontag, 6. Juni**, mit dem Fahrrad auf den Weg zum Kloster Knechtsteden zu machen. Jedes Unterteam organisiert die Anreise selbstständig. Hier gibt es die direkte Route von St. Lambertus nach Knechtsteden, aber jeder fühle sich frei, die für sich schönste Strecke zu wählen. **Um 15 Uhr** treffen sich dann alle zusammen mit Stadtdechant Frank Heidkamp, um eine Pilgermesse zu feiern. Anschließend können alle am Pfingstfest des Klosters Knechtsteden teilnehmen. Zu Stärkung werden dort kalte Getränke, leckere Würstchen, frische Waffeln, heiße Suppe und vieles mehr angeboten. Für diejenigen, die sich eine so lange Fahrradtour nicht zutrauen, gibt es die Möglichkeit, mit dem ÖPNV nach Dormagen zu fahren und von dort zu starten. Gerne steht Pater Thomas Möller OP für weitere Fragen zur Verfügung, per E-Mail: thomas.moeller@erzbistum-koeln.de oder unter Telefon 0211/13 63 40.

Große Stadtprozession an Fronleichnam

Nach zwei Jahren wird an Fronleichnam wieder eine Heilige Messe auf dem Marktplatz gefeiert und anschließend die Prozession durch die Straßen der Altstadt ziehen. Beginn ist am **Donnerstag, 16. Juni, um 10:30 Uhr** auf dem Marktplatz vor dem Rathaus mit einer Vorfeier und der Festmesse um 11 Uhr. Anschließend zieht die Fronleichnamsprozession. Gegen 13 Uhr findet vor der Josephskapelle, Emilie-Schneider-Platz, die Schlussfeier statt, bei der der sakramentale Segen erteilt wird.

Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander!

Woran ist Christsein erkennbar? Gibt es da verlässliche Maßstäbe? Gibt es so etwas wie eine christliche Qualitätskontrolle?

Wenn wir das Evangelium vom heutigen Sonntag ansehen, gibt es einen ganz klaren Auftrag Jesu, der an uns Christen gerichtet ist: „Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander!“ Ein quasi unbestechliches Qualitätsmerkmal für den Glauben und das Christsein schlechthin.

Die Nächstenliebe ist das Merkmal des christlichen Glaubens. Sie drückt zutiefst und zuerst das aus, was Christsein und Nachfolge Jesu Christi bedeutet.

Wie kann das gehen? Ich meine, es geht immer nur im Konkreten Tun und im alltäglichen Leben.

Zum Beispiel in der Art und Weise, wie wir mit- und übereinander reden. In den letzten Monaten haben sich in unserer Gesellschaft und auch in unserer Kirche viele Gräben aufgetan. Gegensätze und Spaltungstendenzen werden größer und treten heftig zu Tage. In den ganz alltäglichen Begegnungen und Bezügen des Alltags kommt es schnell zu Konfrontationen und Auseinandersetzungen. Wie verhalte ich mich da? Versuche ich, mein Gegenüber ernst zu nehmen? Ihm mit Respekt und Achtung zu begegnen? Bleibt er oder sie für mich zu jeder Zeit Kind Gottes?

Sicherlich nichts Weltbewegendes – aber in diesem Moment geht es schon um die Haltung und Gesinnung Jesu Christi. Hier geht es um sein neues Gebot: „Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“

Und natürlich bleibt eine große Aufgabe für mich als Christ, für die Menschen da zu sein, die am Rande unserer Gesellschaft stehen, denen es nicht so gut geht. Wie können wir diesen Menschen hier im Stadtteil als Christen beider Konfessionen helfen? Wir tun dies mit einem neuen Projekt und noch weiteren Partnern des Netzes gegen Armut. Donnerstags von 13 - 15 Uhr findet seit 3 Wochen eine Tafelausgabe in der Kirche St. Maria vom Frieden statt, ca. 25 engagierte Ehrenamtliche helfen schon, es wird sicherlich aber noch mehr Hilfe benötigt.

Wenn Sie helfen möchten, können Sie sich bei Frau Tali melden. Tel.: 0211/275907 oder ezgi.tali@caritas-duesseldorf.de

Vielen Dank allen, die bei der Tafelausgabe helfen und sie möglich gemacht haben.

Ihr



Diakon Oliver Steinbrecher

„Tafel auf Rädern“

Seit Ende April gibt es die Tafelausgabe in St. Maria vom Frieden. Einige Seniorinnen/Senioren, die die Lebensmittelgutscheine von Rewe über die Caritas/Diakonie Sprechstunde per Post oder über Hausbesuche erhalten haben, können aufgrund körperlicher Einschränkungen nicht zur Tafel gehen, um sich Lebensmittel zu holen. Wir suchen Menschen, die einmal im Monat für drei Seniorinnen/Senioren Lebensmittel in St. Maria vom Frieden abholen und ins Haus bringen. Wer mag diese Aufgabe übernehmen? Bitte melden Sie sich bei Diakon Steinbrecher, Telefon 9 66 57 60, oder Frau Jaik, Telefon 2 29 54 79 33.

Pfarrgemeinde bringt Geflüchtete in ihrer Wohnung unter

In der ersten Maiwoche hat unsere Pfarrgemeinde zwei geflüchtete Frauen mit ihren vier Kindern in einer Pfarrwohnung unterbringen können. Die Familie ist wohlauf. Wir stehen in Kontakt mit den Geflüchteten. Wer ihnen etwas Gutes tun möchte: Gutscheine vom DM-Markt, ALDI, REWE oder IKEA helfen derzeit am besten. Wir können keine Kleider-, Lebensmittel- oder sonstige Sachspenden annehmen. Die Gutscheine bitte im Pastoralbüro St. Margareta zu Händen von Pastoralreferent Markus Herz abgeben.

Impuls an der Laterne sucht Mitschreiber*innen

Etwa 20 Menschen nutzen das wöchentliche Angebot des Impulses an der Laterne. 20 Menschen, die vielleicht nicht den Weg in die Kirche finden, die sich aber für die Botschaft des Evangeliums interessieren. Keine hohe Theologie von Berufenen oder Geweihten, sondern persönliche Gedanken, Assoziationen, Berührungen, Impulse zum Sonntagsevangelium – von Menschen für Menschen. Auch für uns Schreibende selbst ist es eine Bereicherung. Leider sind wir aktuell nur noch zu zweit.








Um das Angebot weiter aufrecht zu erhalten, suchen wir Mitschreiber*innen. Gerne unterstützen wir dabei. Je mehr wir sind, desto weniger Aufwand für einzelne und desto vielfältiger die Anregungen und Gedanken. Nur Mut: Einfach ansprechen, anrufen oder Email schreiben. Unser kleines ehrenamtliches Team freut sich auf dich/Sie! Peter Barzel, Tel. 01 63 6 31 10 24, und Marie-Christine Pinon, Tel. 01 70 2 41 79 01, impuls-laterne@t-online.de

Firmung in St. Margareta

Am **Freitag und Samstag, 20./21. Mai, empfangen 67 Jugendliche** in insgesamt drei Gottesdiensten das **Sakrament der Firmung**. Pfarrer Boss hat dazu die Firmerlaubnis erhalten. Wir freuen uns über die Entscheidung der jungen Christinnen und Christen für den Glauben und gratulieren ihnen herzlich.

Achtung: Eine Firmfeier findet zur Zeit der Vorabendmesse in St. Margareta am 21.05. statt. **Wir bitten die Gemeindemitglieder, nach Möglichkeit auf**

andere heilige Messen auszuweichen.

Gottesdienste 14.05. – 22.05.	St. Margareta 	St. Katharina 	St. Ursula 	St. Maria vom Frieden 	St. Reinold 	St. Cäcilia 	St. Viktor 
Die Corona-Regeln zum Gottesdienstbesuch gelten auch nach dem 02.04. zum Schutz der Mitfeiernden weiter.	Für Sonntagsmessen (inkl. VAM) in St. Margareta, St. Katharina, St. Reinold und St. Ursula: Bitte zeigen Sie den freundlichen Helferinnen und Helfern in den Empfangskomitees einen offiziellen Nachweis, dass Sie geimpft, genesen oder getestet (24 h) sind. Dann gilt in den Bänken keine Abstandspflicht mehr. Eine FFP2-Maske ist durchgängig zu tragen. Für Sonntagsmessen in St. Viktor und St. Maria vom Frieden sowie für alle Werktagmessen: Hier gilt weiterhin die bisherige Regelung mit dem Einhalten der Abstände von 1,5 m und dem durchgängigen Tragen einer FFP2-Maske.						
Samstag 14.05.	11:15 Kleine Orgelmatinée 17:30 Beichte (Boss) 18:15 Sonntagvorabendmesse (Boss)	10:30 Erstkommunionfeier (JF) 13:00 Erstkommunionfeier (JF)					18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (VS)
Sonntag 15.05. <i>5. Sonntag der Osterzeit</i>	09:30 Familienmesse (Boss) 10:00 Hl. Messe im LVR-Klinikum (Reu) 11:15 Hl. Messe (Boss)	<i>Türkollekte für die Pfarrcaritas</i> 11:15 Hl. Messe mit Taufe (JF)	09:30 Hl. Messe (VS)	08:00 Hl. Messe (VS)	09:30 Hl. Messe (JF)		
Montag 16.05.	09:00 Hl. Messe						
Dienstag 17.05.	09:00 Hl. Messe für Frauen		08:05 Schulgottesdienst der Gutenberg-Grundschule Grafenberg	17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe			
Mittwoch 18.05.	09:00 Hl. Messe Exequien 18:00 Maiandacht	11:00 Wortgottesdienst mit der Kita	08:15 Hl. Messe	17:00 Maiandacht			17:00 Maiandacht (Vik)
Donnerstag 19.05.	09:00 Hl. Messe 19:00 Euch. Anbetung	17:30 Maiandacht 18:00 Hl. Messe					
Freitag 20.05.	09:00 Hl. Messe 18:00 Firmmesse (Boss) Musikalische Gestaltung: Jugendkammerchor			15:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit	17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe		
Samstag 21.05.	10:30 Firmfeier (Boss) Musikalische Gestaltung: Jugendkantorei 11:00 Wortgottesdienst im DRK Seniorenzentrum Gerresheimer Höhe 14:00 Trauung 15:30 Trauung 18:00 Firmfeier (Boss) Musikalische Gestaltung: Jugendkantorei		10:30 Erstkommunionfeier (JF) 12:30 Erstkommunionfeier (JF)				18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (VS)
Sonntag 22.05. Rogatesonntag <i>6. Sonntag der Osterzeit</i> <i>Kollekte für den Katholikentag</i>	09:30 Familienmesse (BS) 11:15 Hl. Messe (Reu) 13:30 Taufe 14:45 Taufe	11:15 Hl. Messe (JF)	09:30 Hl. Messe (Boss)	08:00 Hl. Messe (Boss)	09:30 Hl. Messe (VS)		
Rufnummer für die priesterliche Ruf- bereitschaft: 01520 24 79 397	Gerricusstraße 9 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 / Fax: 29 40 71 pastoralbuero@st-margareta.de	Katharinenstraße 20 40627 Düsseldorf Tel.: 27 88 45	Margaretenstraße 3 40235 Düsseldorf Tel.: 66 45 09 / Fax: 68 34 72	Dreherstraße 202 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30	Pastor-Finke-Weg 1 40627 Düsseldorf Tel.: 28 93 30	Am Neuenhof 3 40629 Düsseldorf Tel.: 2 92 68 18	
Öffnungszeiten der Pfarrbüros:	Di – Fr von 9 – 12 Uhr Di + Mi + Fr von 15 – 18 Uhr	Do von 15 – 18 Uhr	Mi von 9 – 11 Uhr	über das Pastoralbüro erreichbar	über das Pastoralbüro erreichbar	Fr von 9 – 10:30 Uhr	